

Mikrofilm 10 561

Handschrift der Stiftsbibliothek St. Peter zu Salzburg.

Signatur: neue

b. VIII. 27. alte

~~Pergament~~
Papier-

Handschrift von 268 Blättern mit 2

Kolumnen zu 30-33 Zeilen

Quaternionen

Format 220 X 280 mm

Jahrhundert

XV (1488)

Schriftart

schön geschrieb. gotische Minuskel

Vorbesitzer (Wappen, Exlibris)

Einband

Holzdeckel mit Lederüberzug in Blindprägung

Hände

1

Korrekturen

im Text, fügen am Rand, von anderer Hand

Vorderes Deckblatt

abgelöst

Rückwärtiges Deckblatt

als fol. ult. abgelöst

Vorsatzblatt

Ø

Nachsatzblatt

Ø

Wz: 2450, 463.

Anmerkungen (Initialen, Illustrationen, Schreibervermerke etc.)

Beschreibung in Katalogen, Literaturangabe

ad 1) Höver, Werner: Die Übersetzerin Ursula Satzenhofer.

Ein Nachtrag zum Verfasserlexikon. In: Euphorion Bd. 62/1968

87.140

Inhalt.

- 1) ^{Fol.} 1-177 "De passione domini (germ.) von Ursula Lagenhoferin
 Inc.: "Herr Jesus Christus geschehen die heilige Jungfrau"
 Expl.: "Ich gelobt und Maria Mann. Der bracht hat ein und
 der gemacht ist zu salberst von dem heiligen christi Mann.
 Ihn der bracht ist zu heilig gemacht und vergrast von
 der weinlichen heiligen Frauen und heiligen Ursula
 Margarethin die vorzeiten ein Klosterfrau ist gewesen
 zu Regensburg in dem Kloster neben dem heiligen zu
 Paul verstorben und der nach sich hat geben durch Gottes
 willen und die geschehen das weinlichen Frauen Frauen
 und Vater in got abt Rungert schenckel zu Paul gehen
 zu heiligen."

- 177'
 2) 178-183 "Der ^{pebest} wird gelobt das mit allen heiligen gegeben ist die
 genau Gottes zu bekräften das heiligen christi etc."
 Inc.: "Und das wann wir all sein mit heiligen"
 Expl.: "und heiligen an und Mann."

- 3) 183-186' "Ein heilige heiligen von dem heiligen heiligen
 und weinlichen heiligen"
 Inc.: "Mein heilige ist mir ein heiligen heiligen"
 Expl.: "der heilige got Mann."

- 4) 187-193 "Der nach sein geschehen die heiligen heiligen
 Jesus christi der du mit gott sein ~~(X)~~ heiligen all heiligen"

Inhalt.

Fol.

- fol. ain gedenkbuch haben: "
- Inc: Biben mal sat exist der farr sein glint angeschlossen."
- Expl: "wirden ain zeyen Aumen."
- 5.) 193-200' "Zie woffstent dy fiben farrst die der fanglich symon an
dem linsten tag geworfft sat der müster gotz.
Inc: "Wann der farrst tag verstanden ist"
Expl: "Ich falf von got der vater..."
- 6.) 201-262' De horis canonicis (germ)
Inc: "Ich fanglich verstanden gottes dinn farrst"
Expl: "Ich widerwar von allen Aumen. // Ich gung
ist gewelt man der wiffen tag unser lieben
farrst tag visitacio 1488."
- 7.) 262'-265' "Von ainem güeten seligen gründes der künig dy
farrst farrst."
Inc: "Ich was ain güeten gründes der gedenkbuch abant."
Expl: "und der vater farrst farrst farrst farrst farrst
Aumen // vater gro ma."
- 8.) 265-266' "Ain andächtiges gesang von der mafffarrstung
existi."
Inc: "Ain uns müel in farrst wil."
Expl: "in der woffstent gedenkbuch Aumen."
- 9.) 266'-268' "Ain andächtiges gesang von dem linsten existi."
Inc: "Hertz müel mit woffst gedenkbuch."

Inhalt.

Fol.

268'

expl: fünfzehn gottab esind by trafen vunderroffen
Lxx.